

Info



Haus-zu-Haus Sammlung

WINDELN: EINE POSITIVE ENTSCHEIDUNG FÜR DIE UMWELT



1 ab
JANUAR
2021

Windeln: Ein Abfall wie kein anderer

In nur wenigen Jahren haben sich Windeln von einer überwiegend biologisch abbaubaren Zellulose-Zusammensetzung zu einer Struktur entwickelt, die heute fast ausschließlich aus **Kunststoff und Chemikalien besteht**.

Es ist nun notwendig, sowohl in wirtschaftlicher Hinsicht als auch in Bezug auf die Kompostqualität, **die Windeln aus der organischen Fraktion zu entfernen**.

Für Intradel stellen diese Windeln +/- **45% der unerwünschten Abfälle in Behältern für organischen Abfall dar**. Sie dort zu belassen wäre so, als würde man 280 Plastikpartikel ($\leq 5\text{mm}^3$) pro m^2 Ackerland auf die Felder streuen.

Eine einfache und ökologische Geste in Ihrer Gemeinde

Ihre Gemeinde ist dem Zeitplan voraus, denn ab dem **1. Januar 2021** können Sie sie im Restmüll entsorgen, während die anderen Gemeinden ab 1. Januar 2022 dazu verpflichtet sind.

Die Lösung:



Werfen Sie die Windel nicht mehr in den organischen Abfall, sondern in den Restmüll.

Dieser Transfer (vom organischen in den schwarzen Behälter) wird die Behandlung von organischen Abfällen fördern und die Qualität des erzeugten Komposts allmählich erhöhen.

Vorsicht vor Gütezeichen

Verwechseln Sie nicht **biologisch** abbaubare Windeln und:

- **organische** oder **ökologische** Windeln, die hauptsächlich aus Gründen der öffentlichen Gesundheit gekennzeichnet sind (latexfrei, parfümfrei, schwermetallfrei...).
- Windeln, die angeblich **kompostierbar** sind. Diese Erwähnung bezieht sich oft nur auf die Verpackung.

Wiederverwendbare Windeln



Warum nicht? Waschbare Windeln gehören nicht mehr zu den Windeln unserer Großeltern und sind nach wie vor die **ökologischste** (was wir wegwerfen, ist zu **100% biologisch abbaubar und kompostierbar**) und **wirtschaftlichste** Art, die Windeln unserer Kinder zu wechseln.

Infos



04 240 74 74
www.intradel.be